

TEACHING AND LEARNING ABOUT THE HOLOCAUST  
MIGRATION PEDAGOGICAL AND POSTCOLONIAL PERSPECTIVES  
IN THE FIELD OF GERMAN AS A SECOND/FOREIGN LANGUAGE

18:30 - 20:00

# BROKEN GERMAN

Lesung

Tomer Gardi

Es wäre ein ganz normaler, übermütiger und ungenierter Großstadtroman, wäre da nicht seine Sprache, die Sprache all dieser Migranten, die wie der Erzähler – »Das ist kein Deutsch!« – aus ihrer Sprache deportiert und aus der Geschichte bzw. der Erzählung hinausgeworfen wurden. »Realismus schreiben nur Menschen mit einem festen Wohnsitz und einer Aufenthaltserlaubnis«, sagt Tomer Gardi und entwickelt in Broken German ein anspielungsreiches, anspruchsvolles und vergnügliches Plädoyer für die Sprachenvielfalt in der einen Sprache, für die Regelübertretung, für das nicht Normierte.

Lesung im Rahmen der Konferenz "Lehren und Lernen über den Holocaust. Migrationspädagogische und postkoloniale Perspektiven", veranstaltet von Christine Becker (Universität Stockholm) und Nina Simon (Universität Leipzig)

Tomer Gardi, geboren 1974 im Kibbuz Dan in Galiläa, lebt in Berlin. Er studierte Literatur und Erziehungswissenschaft in Tel Aviv und Berlin. Gardis literarischer Essay Stein, Papier wurde 2011 veröffentlicht (dt. 2013). Beim Bachmannpreis 2016 löste ein Auszug aus seinem Debütroman Broken German eine Debatte über die deutschsprachige Gegenwartsliteratur aus. Sein zweiter Roman Sonst kriegen Sie Ihr Geld zurück erschien 2019. Das Hörspiel zu Broken German erhielt 2017 den Deutschen Hörspielpreis der ARD. Die Feuerbringer – Eine Schlager-Operetta wurde von der Jury der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste zum Hörspiel des Monats Februar 2018 gewählt. Eine runde Sache stand im Herbst 2021 auf der Weltempfängerliste und auf der SWR-Bestenliste.

Moderation: Aslihan Özcan

15/03/2024

IM VORTRAGSSAAL DER BIBLIOTHECA ALBERTINA  
BEETHOVENSTR 15, LEIPZIG

